

LIFE-Programm in Belgien



Fakten und Zahlen

Im Rahmen des LIFE-Programms wurden in Belgien 240 Projekte mit 149 koordinierenden Begünstigten und Gesamtprojektkosten von 769,5 Mio. Euro finanziert, von denen die EU 384,5 Mio. Euro beisteuerte.

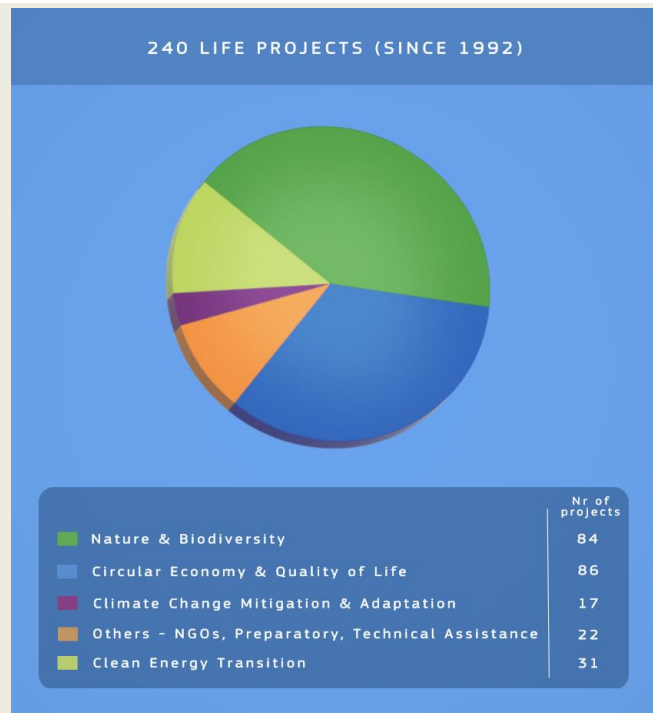
Das LIFE-Programm ist das Finanzierungsinstrument der EU für Umwelt- und Klimapolitik. Es läuft seit 1992 und hat mehr als 5500 Projekte in der EU und in Drittländern kofinanziert, über 12 Milliarden Euro mobilisiert und mehr als 5 Milliarden Euro zum Umwelt- und Klimaschutz beigetragen. Das LIFE-Programm trägt in vollem Umfang zu den Zielen und Vorgaben des europäischen Grünen Deals bei.

Das Budget für den Zeitraum 2021-2027 wird auf 5,4 Milliarden Euro festgesetzt.

Die folgenden Aktionsbereiche werden abgedeckt (*):

- **Natur und biologische Vielfalt**
- **Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität**
- **Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel**
- **Saubere Energiewende** (erster Aufruf zur Einreichung von Projekten im Jahr 2021) (**)

Bisherige und abgeschlossene Projekte werden in diesem Dokument mit der neuen Nomenklatur des LIFE-Programms 2021-2027 bezeichnet



INVESTMENT IN LIFE PROJECTS IN BELGIUM (€ million)

	TOTAL INVESTMENT	EU CONTRIBUTION
ALL LIFE projects	769.5	384.5
Nature & Biodiversity	373	208
Circular Economy & Quality of Life	269	115
Climate Change Mitigation & Adaptation	87	36
Others - NGOs, Preparatory, Technical Assistance	23	9
Clean Energy Transition	17.5	16.5

(*) Bisherige und abgeschlossene Projekte werden in diesem Dokument mit der neuen Nomenklatur des LIFE-Programms 2021-2027 bezeichnet

(**) Das neue Teilprogramm „Übergang zu sauberer Energie“ (CET) umfasst länderübergreifende Projekte und alle Teilnehmer sind in den Zahlen enthalte



LIFE Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Der Aktionsbereich LIFE Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel wird Maßnahmen unterstützen, die zur Umsetzung des energie- und klimapolitischen Rahmens für 2030 beitragen und die Verpflichtungen der Europäischen Union im Rahmen des Pariser Abkommens zum Klimawandel erfüllen. Die Projekte in diesem Aktionsbereich werden zu einer auf erneuerbaren Energien basierenden und klimaresistenten Wirtschaft beitragen. Im Rahmen dieses Aktionsbereichs werden mit den integrierten strategischen Projekten (SIP) auf regionaler, multiregionaler, nationaler oder transnationaler Ebene Umwelt- und Klimastrategien oder Aktionspläne umgesetzt, die von den Behörden der Mitgliedstaaten entwickelt wurden und aufgrund spezifischer Umwelt-, Klima- oder einschlägiger Energievorschriften oder -politik der Union erforderlich sind. Bei diesen Projekten wird auch sichergestellt, dass die Interessengruppen einbezogen werden und die Koordinierung mit mindestens einer anderen Finanzierungsquelle der Union, der Mitgliedstaaten oder des Privatsektors und deren Mobilisierung gefördert wird.

Bislang hat der Aktionsbereich Anpassung an den Klimawandel 17 Projekte in Belgien finanziert. Die Gesamtinvestitionen für diese Projekte belaufen sich auf 87 Mio. Euro, von denen die EU 36 Mio. Euro beisteuert.

Drei davon sind abgeschlossen. LIFE-Dairyclim leistete einen Beitrag zur Minderung der Klimaauswirkungen und zur Verringerung der Treibhausgasemissionen in der Milchviehhaltung. LIFE DRB, dessen Ziel die Verringerung der Treibhausgasemissionen eines Stahlwerks war, und LIFE_SF6-FREE, das auf die Demonstration, Validierung und Einführung klimafreundlicher Alternativen für SF6 in Teilchenbeschleunigern abzielte, wurden beide ohne die erwarteten Ergebnisse abgeschlossen. LIFE Beverage, dessen Ziel es war, die durch die Getränkeherstellung in Belgien und Großbritannien verursachten THG-Emissionen zu reduzieren, wurde nur mit Teilergebnissen abgeschlossen. LIFE FRONT entwickelte eine Methode zur Beseitigung von Hindernissen für die Standardisierung von brennbaren Kältemitteln in Kälte-, Klima- und Wärmepumpenanwendungen. LIFE MaxiMiser leistete einen sehr wertvollen Beitrag zu den Rahmenbedingungen der Planung für 2050 auf EU-Ebene. Das LIFE UNIFY-Projekt unterstützte die EU-Mitgliedstaaten bei der schnellen und effektiven Umstellung auf eine kohlenstoffarme und widerstandsfähige Wirtschaft, indem es die horizontale und vertikale Kohärenz zwischen: 1. der Programmierung der EU-Mittel, 2. Nationalen Energie- und Klimaplänen (NECP), und 3. Langfristigen Strategien (LTS) erleichterte.

Es gibt acht laufende Projekte. Das übergeordnete Ziel des LIFE UNIFY-Projekts besteht darin, die EU-Mitgliedstaaten bei der raschen und wirksamen Umstellung auf eine kohlenstoffarme und widerstandsfähige Wirtschaft zu unterstützen, indem es die horizontale und vertikale Kohärenz zwischen: 1. der Programmierung der EU-Mittel, 2. Nationalen Energie- und Klimaplänen (NECP), und 3. Langfristigen Strategien (LTS) erleichtert. LIFE SPARC schlägt Maßnahmen vor, um die Schelde-Mündung und ihr stark verstädtertes Gebiet widerstandsfähig gegen den Klimawandel zu machen. LIFE SMART zielt darauf ab, eine innovative und kostengünstige Lösung zu entwickeln, die erneuerbare Energien in den Stahlherstellungsprozess integriert. NATURAL HVACR 4 LIFE zielt darauf ab, innovative, integrierte Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen (HVACR) mit einem natürlichen Kältemittel zu demonstrieren. Das übergeordnete Ziel von LIFE ETX ist die Verbesserung der Klimapolitik und die Optimierung der Funktionsweise des EU-Emissionshandlungssystems durch wissenschaftliche Bewertung, Interessenvertretung, breitere und stärkere Beteiligung der Zivilgesellschaft und internationale Zusammenarbeit. Das übergeordnete Ziel des LIFE PACT-Projekts ist die Entwicklung und Erprobung eines integrierten Ansatzes zur Anpassung an den Klimawandel in Städten, der sich auf die Bemühungen zahlreicher Interessengruppen, einschließlich lokaler Behörden, Bürger, Universitäten und privater Akteure stützt, um naturbasierte Lösungen (NBS) wirksamer umzusetzen. Das Hauptziel von LIFE ACLIMA ist die Demonstration von Technologien und Werkzeugen für den Landwirtschafts- und Gartenbausektor, um die Wasserverfügbarkeit zu erhöhen und die Widerstandsfähigkeit der Wasserlandschaft im Hinblick auf die Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels (Hitzewellen, Trockenheit und Überschwemmungen) zu stärken. Das Gesamtziel des Wetlands4Cities-Projekts besteht darin, einen Austausch zwischen der städtischen Umwelt und den Feuchtgebieten in der Umgebung der Städte Tilburg (Niederlande) und Mechelen (Belgien) herzustellen, um die Widerstandsfähigkeit der Städte sowie der Natur und der Landwirtschaft in den umliegenden Gebieten gegenüber dem Klimawandel zu erhöhen. Das LIFE-Projekt TogetherFor1.5 zielt darauf ab, die Klimamaßnahmen der EU mit dem 1,5-Grad-Ziel des Pariser Abkommens in Einklang zu bringen.

Ein strategisches integriertes Projekt wurde in Belgien im Rahmen dieses Aktionsbereichs kofinanziert. Die Ziele des Projekts LIFE IP BE REEL! werden im Folgenden beschrieben.



Renovierung für energieeffizientes Wohnen in Belgien (LIFE IP BE REEL!) LIFE16 IPC/BE/00005

Das Projekt „Belgium Renovates for Energy Efficient Living“ (LIFE IP BE REEL!) wird die notwendigen Voraussetzungen für die vollständige Umsetzung der strategischen Pläne zur Renovierung von Wohnungen in den Regionen Flandern und Wallonien schaffen. Das Projektteam wird die geeignetsten strukturellen Maßnahmen zur langfristigen Erhöhung der Sanierungsrate und zur Verbesserung der Gesamtenergieeffizienz aller bestehenden Wohngebäude bis 2050 entwickeln, bewerten, verfeinern und demonstrieren. Es wird auch innovative technische Konzepte und Instrumente für die Renovierung und Nachrüstung von Gebäuden sowie Finanzinstrumente zur Förderung der Renovierung entwickeln und umsetzen. Darüber hinaus wird das Projektteam den Aufbau von Kapazitäten und Schulungen unterstützen; Leitlinien für den Bausektor erstellen; die Zusammenarbeit zwischen Interessengruppen, Verwaltungen und lokalen Behörde verbessern; und Synergien zwischen der flämischen und der wallonischen Region sowie der Region Brüssel-Hauptstadt schaffen.

In Gent, Antwerpen, Mechelen, Mouscron und La Louvière werden Demonstrationsmaßnahmen durchgeführt, die unmittelbar zur Umsetzung der Aktionspläne für nachhaltige Energie und Klimaschutz (SECAPs) in diesen Städten beitragen werden. Längerfristig zielt das Projekt darauf ab, die Strategien aller Städte und Gemeinden in Flandern und Wallonien sowie der Region Brüssel-Hauptstadt im Hinblick auf niedrige Emissionen zu beeinflussen.

[Project summary](#)



LIFE Übergang zu sauberer Energie

Aufbauend auf den Programmen „Intelligente Energie - Europa“ (2003-2013) und „Horizont 2020 - Energieeffizienz“ (2014-2020) unterstützt das Teilprogramm LIFE Clean Energy Transition weiterhin die Umsetzung der EU-Politik im Bereich der nachhaltigen Energie. Es zielt insbesondere darauf ab, den Übergang zu einer energieeffizienten, auf erneuerbaren Energien basierenden, klimaneutralen und -resistenten Wirtschaft in ganz Europa zu fördern.

Das Teilprogramm LIFE Clean Energy Transition unterstützt Projekte in den folgenden fünf Interventionsbereichen:

- 1) Schaffung eines nationalen, regionalen und lokalen politischen Rahmens zur Unterstützung des Übergangs zu sauberer Energie;
- 2) Beschleunigung der Einführung von Technologien, Digitalisierung, neuen Dienstleistungen und Geschäftsmodellen sowie Verbesserung der damit verbundenen Fachkenntnisse auf dem Markt;
- 3) Erschließung privater Finanzmittel für nachhaltige Energie;
- 4) Unterstützung der Entwicklung lokaler und regionaler Investitionsprojekte;
- 5) Einbindung und Befähigung der Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der Umstellung auf saubere Energie.

Bislang ist Belgien federführender Partner bei sechs im Rahmen dieses Aktionsbereichs kofinanzierten Projekten: TANDEMS, GEOBOOST, EnergyEfficiency4SME, EEW5, COOLING DOWN und ACCE. Dies entspricht einer Gesamtinvestition von 13 Mio. Euro, zu der die EU 95 % beiträgt.

Belgien ist außerdem an 25 weiteren Projekten für den Übergang zu sauberer Energie (CET) beteiligt: CoolLIFE, BuildUPspeed, OdysseeMure fit-4-55, REGIO1ST, ENSMOV Plus, CONNECTHEAT, CondoReno, ENERGATE, DEESME 2050, IN-PLAN, OSR-Coop, COMANAGE, LIFE-BECKON, LIFE FOSSTER, InEEs, LIFE-LOOP, SRI-ENACT, SMART SQUARE, LifeGigaRegioFactory, RENOVERTY, SRIZMARKET, REDI4HEAT, PLENTY-LIFE, LIFE-EUCF und CAEPBD6. Dies entspricht einer Gesamtinvestition von 4,5 Mio. Euro, zu der die EU 95 % beiträgt.



LIFE Natur und Biologische Vielfalt

Der Aktionsbereich Natur und biologische Vielfalt umfasst die Unterstützung von Standardaktionsprojekten zur Entwicklung, Anwendung und Förderung vorbildlicher Verfahren in Bezug auf Natur und biologische Vielfalt sowie von „strategischen Naturprojekten“ (SNAP). Diese neuen Projekte unterstützen die Verwirklichung der Ziele der Union in den Bereichen Natur und biologische Vielfalt durch die Umsetzung kohärenter Aktionsprogramme in den Mitgliedstaaten, um diese Ziele und Prioritäten in andere Politiken und Finanzierungsinstrumente einzubeziehen, u.a. durch die koordinierte Umsetzung der gemäß der Richtlinie 92/43/EWG angenommenen vorrangigen Aktionsrahmen.

Bislang wurden im Rahmen des Aktionsbereichs LIFE Natur und biologische Vielfalt 84 Projekte in Belgien kofinanziert. Insgesamt wurden 373 Mio. Euro in diese Projekte investiert, von denen 208 Mio. Euro von der Europäischen Union beigetragen wurden.

Die durchgeführten Projekte befassten sich hauptsächlich mit der Wiederherstellung, dem Schutz und dem Management von Lebensräumen. Dazu gehörten die Region Ardenne liégeoise, der Uitkerkse Polder; das Dommel-Tal; Wälder in den flämischen Ardennen; die kalkhaltigen Lebensraumtypen in der Region von Lesse und Lomme; das fossile Mündungsgebiet der Yzer-Dünen; die Trockenrasen der oberen Maas; die minerotrophen Moor- und Heide-Ökosysteme in den Zuiderkempen; Hageland; Torf und feuchte Lebensräume auf dem Saint-Hubert-Plateau; das Tieflandmoor „Damvallei“; Sümpfe entlang der Schelde; der Teichkomplex von Central-Limburg; die oligo-mesotrophen aquatischen Lebensräume in de Kempen; die Feuchtgebiete in Belgisch-Lothringen; die Salzwiesen in den flämischen Poldern; die Täler und Torfmoore der Croix Scaille und des Tailles-Plateaus; Heideflächen in verschiedenen Gebieten; Lebensräume der Vögel in Abeeck; die Bocage-Landschaften der Fagne und der Famenne; Wälder im Most-Keiheuvel; das Zwin-Gezeitengebiet; die Täler Bosbeek, Itterbeek, Grootte und Kleine Nete; Grünland in den Gebieten Vochtig Haspengouw und Südlöthringen; Grasland in den Poldern der Ostküste; Auenwälder und Bäche in der Hochwasserüberflutungsfläche Kruikeke-Bazel-Rupelmonde der Scheldemündung; Küstendünen zwischen Dünkirchen in Frankreich und Westende in Belgien; und das Demer-Tal. LIFE Pays mosan befasste sich mit der Anbindung des Natura 2000-Netzwerks über die belgisch-niederländischen Grenzen im Maasbecken. LEBEN OZON befasste sich speziell mit dem Schutz natürlicher Lebensräume für stark gefährdete Arten im Sonianer Wald. Ein zweites Projekt befasste sich mit der Entwicklung innovativer Techniken zur Schaffung und Erhaltung von Waldkorridoren für Freileitungen, um deren potenziellen Nutzen für die biologische Vielfalt zu maximieren. Die Projekte zielten auch auf den Schutz bestimmter Arten ab (Perlmuschel, Wachtelkönig, gefährdete Fledermausarten in Flandern und bedrohte Schmetterlinge in Wallonien). NRO machten bei weitem (über 80%) die größte Gruppe der koordinierenden Begünstigten aus. Die restlichen Projekte wurden von regionalen, lokalen und Parkbehörden sowie einem Berufsverband koordiniert.

In Belgien gibt es 11 laufende LIFE Natur-Projekte. Diese zielen auf die Wiederherstellung von Lebensräumen ab: LIEFE Connexions zielt darauf ab, Grünland- und Waldlebensräume zu verbessern in den Regionen Wallonien (Belgien) und Grand Est (Frankreich); oder Arten (*Nardus* und *Limosa* in den Kempen). Einige Projekte haben spezifischere Ziele: LIFE Pays mosan befasst sich mit der Anbindung des Natura 2000-Netzwerks über die belgisch-niederländischen Grenzen im Maasbecken. LIFE4FISH zielt darauf ab, einen Fischwanderweg entlang der Maas zu schaffen; und die Verbindung von Lebensraumerhaltung und langfristiger Biomassebewirtschaftung in Flandern (Belgien) und Polen. LIFE 3n-Bullfrog wird mit einem Pilotprojekt über den Amerikanischen Ochsenfrosch die invasive Wasserfauna bekämpfen. Das LIFE DUNIAS-Projekt zielt darauf ab, invasive Arten in der belgischen Küstenzone auf strukturierte und konzertierte Weise zu bekämpfen. Das allgemeine Ziel des LIFE NARD-US-Projekts besteht darin, naturnahe Heide- und Grünlandlebensräume neu zu schaffen und wiederherzustellen, ihre Vernetzung und ihren Erhaltungszustand zu verbessern und eine angemessene Bewirtschaftung zu gewährleisten. LIFE RIPARIAS zielt darauf ab, einen innovativen, faktengestützten Arbeitsablauf für die Entscheidungsfindung bei der Kontrolle invasiver Arten zu entwickeln, der die nationalen Zielsetzungen in konkrete Maßnahmen umsetzt und somit die Kosteneffizienz der Kontrolle maximiert. LIFE HARWIN zielt darauf ab, ein typisches Ökosystem in einem atlantischen Tal in großem Maßstab wiederherzustellen, um den ungünstigen und rückläufigen Zustand seiner Lebensräume und Arten zu bekämpfen.

Ein abgeschlossenes Projekt, das im Rahmen des früheren Aktionsbereichs Information und Kommunikation kofinanziert wurde, diente der Sensibilisierung für die Eindämmung der Einführung invasiver Pflanzen durch den Gartenbau in Belgien.

Zwei laufende strategische Naturprojekte wurde in Belgien kofinanziert. Die Ziele des BNIP-Projekts werden im Folgenden beschrieben. Ziel von B4B LIFE ist es, die biologische Vielfalt in Belgien zu schützen und wiederherzustellen, indem ein Beitrag zur Umsetzung der PAFs (2021-2027) für Natura 2000 und der nachfolgenden Strategien, Pläne und Programme geleistet wird.



BNIP

Integrierte Maßnahmen für den Naturschutz in Belgien (BNIP) LIFE14 IPE/BE/000002

Das seit 2015 durchgeführte Belgian Nature Integrated Project (BNIP) zielt darauf ab, die Umsetzung der prioritären Aktionsrahmen (PAFs) für Natura 2000 in den flämischen und wallonischen Regionen sowie auf föderaler Ebene im belgischen Teil der Nordsee zu fördern. Das Projektteam, das von der Agentschap voor Natuur en Bos koordiniert wird, verfolgt sieben Schwerpunkte: Verbesserung der Verwaltung von Natura 2000; Erstellung von Bewirtschaftungsplänen und Aktionsplänen für Arten und Lebensräume; Aufbau von Kapazitäten; Kommunikation mit den Interessengruppen; Schaffung technischer Instrumente und Werkzeuge; Durchführung von Projekten mit Demonstrationswert; Überwachung, einschließlich wissenschaftlicher und sozioökonomischer Erhebungen, um eine bessere Kenntnis der Lebensräume und Arten sowie der Ökosystemleistungen zu gewinnen. Da sich das BNIP seinem Ende nähert, werden seine Ergebnisse zunehmend zur Grundlage für andere Maßnahmen (z. B. traditionelle LIFE-Projekte, Agrarumweltprogramme, kleine Pilotprojekte) und die nationale Politik (die neuen PAFs). Bislang wurden rund 192 Millionen Euro für die Umsetzung der PAFs im Rahmen von LIFE BNIP bereitgestellt. Außerdem hat das Projekt die Zusammenarbeit und den Dialog zwischen den Regionen verstärkt.

[Project summary](#)



Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität

Die im Rahmen des Aktionsbereichs Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität geförderten Maßnahmen werden dazu beitragen, wichtige politische Ziele der EU wie den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft sowie den Schutz und die Verbesserung der Umwelt- und Lebensqualität zu erreichen. Im Rahmen dieses Aktionsbereichs werden mit den integrierten strategischen Projekten (SIP) auf regionaler, multiregionaler, nationaler oder transnationaler Ebene Umwelt- und Klimastrategien oder Aktionspläne umgesetzt, die von den Behörden der Mitgliedstaaten entwickelt wurden und aufgrund spezifischer Umwelt-, Klima- oder einschlägiger Energievorschriften oder -politik der Union erforderlich sind. Bei diesen Projekten wird auch sichergestellt, dass die Interessengruppen einbezogen werden und die Koordination mit mindestens einer anderen Finanzierungsquelle der Union, der Mitgliedstaaten oder des Privatsektors und deren Mobilisierung gefördert wird.

Im Rahmen dieses Aktionsbereichs [früher LIFE Umwelt und Ressourceneffizienz sowie Umweltpolitik und Information] wurden in Belgien bisher 86 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 269 Mio. Euro kofinanziert, von denen 1115 Mio. Euro von der EU beigetragen wurden.

Die abgeschlossenen Projekte befassten sich hauptsächlich mit folgenden Themen: integriertes Umweltmanagement (grüne und blaue Infrastruktur in den grauen Stadtrandlandschaften Flanderns); Abwasserbehandlung; Wasserversorgung; Grundwasserschutz und Dekontaminierung; diffuse und verstreute Verschmutzungsquellen; Luftqualitätsmanagement; Bau- und Abbruchabfälle (z. B. Gips); Ökodesign; saubere Technologien (innovative Recycling- und Upcyclingmethoden in der Glasindustrie); Verarbeitung von Elektroschrott; Koordination des menschlichen Bio-Monitoring auf europäischer Ebene; öffentliche Auftragsvergabe (im Gartenbausektor); nachhaltige Bodenbewirtschaftung; umweltfreundliche Techniken im Bausektor (wasserabweisende Mittel auf Siliziumbasis); sauberere Technologien (Herstellung von hochreiner Polyphosphorsäure); Abfallrecycling (Entwicklung neuartiger Marker; Verwertung von Bioabfällen und Wiederverwendung von Bierreber als Rohstoff für die Herstellung zweier Arten alkoholfreier Getränke); und Eindämmung des Klimawandels (emissionsfreie und lärmarme Müllfahrzeuge). Die Projekte wurden von internationalen Unternehmen, lokalen Behörden, einer NRO, KMU, Forschungseinrichtungen und Berufsverbänden koordiniert.

In Belgien gibt es 11 laufende Projekte. Diese konzentrieren sich auf: Verbesserung der Wasserqualität (Erhöhung der verfügbaren Wasserspeicherkapazität durch Entfernung von Metallschadstoffen aus Fließgewässern und Überschwemmungsgebieten durch naturbasierte Sanierung); Abfallrecycling (Lösung für die wirtschaftliche Verwertung von Thermoplasten und Nebenprodukten) und Abfallverwertung (innovative Technologien zur Verarbeitung neuer Ströme ehemaliger Lebensmittel zu hochwertigen Futtermitteln); Risikobewertung und Schutz der menschlichen Gesundheit (ökologische Bekämpfung der Eichenprozessionsspinnerraupe); Dekontaminierung/Standortsanierung (In-situ-Bodensanierung an Standorten mit geringer Durchlässigkeit durch hydraulische/pneumatische Frakturierung); industrielle Risiken; grüne Infrastruktur, Kreislaufwirtschaft, Bauabfälle, saubere Technologien, landwirtschaftliche Abfälle, Verpackungs- und Kunststoffabfälle, ökologische Kohärenz und städtische Biodiversität, Schadstoffreduzierung und bessere Einhaltung der Rechtsvorschriften.

Zwei Projekte wurden im Rahmen des früheren Aktionsbereichs Information und Kommunikation kofinanziert. Das abgeschlossene Projekt Life EWW+ förderte zwischen 2013 und 2017 die jährliche Europäische Woche der Abfallvermeidung. Derzeit laufen unter diesem Teilbereich zwei Projekte. LIFE SWEAP-Projekts zielt darauf ab, den illegalen Abfallhandel besser aufzudecken, zu unterbrechen und zu verhindern. CityTRAQ zielt darauf ab, flämische regionale und lokale Behörden zusammenzubringen, um die Fähigkeit lokaler politischer Entscheidungsträger in ganz Flandern zu stärken, geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Zwei laufende strategische integrierte Projekte wurden in Belgien im Rahmen dieses Aktionsbereichs kofinanziert. Das IP Belini-Projekt wird sich auf einen gut ausgewiesenen Teil der IRBD Schelde konzentrieren, der für das gesamte Gebiet repräsentativ ist, d. h. das Einzugsgebiet von drei belgischen Nebenflüssen der Schelde: die Zenne, die Dyle und der Demer. Die Ziele des LIFE-IP C-MARTLIFE-Projekts werden im Folgenden beschrieben.



Schließung von Kreisläufen für weniger Kunststoffabfälle (LIFE-IP C-MARTLIFE) LIFE19 IPE/BE/000008

Die Vermeidung und Bewirtschaftung von Kunststoff- und Verpackungsabfällen erfordert Innovation und Investitionen in Know-how, um weitere Verbesserungen in Flandern zu erreichen. Die flämische Regierung hat einen Aktionsplan für Kunststoffe entwickelt, mit dem die Ziele der europäischen Strategie für Kunststoffe in einer Kreislaufwirtschaft erreicht werden sollen.

Mit diesem integrierten LIFE-Projekt wird die flämische Abfallbewirtschaftungspolitik umgesetzt, wobei der Schwerpunkt auf der Beschleunigung und Verstärkung des Aktionsplans für Kunststoffe liegt, aber auch andere Abfallarten wie Textilien, Meeresmüll, Bau- und Abbruchabfälle, Windeln, Lebensmittelabfälle oder grenzüberschreitende Verbringungen berücksichtigt werden.

Zu den erwarteten Ergebnissen gehören unter anderem:

- 90%ige Sammlung von Getränkeverpackungen bis 2022.
- Alle Verpackungen bis 2025 wiederverwendbar, recycelbar, kompostierbar oder biologisch abbaubar zu machen, mit einem Recyclinganteil von 25% und 50% bei PET-Flaschen bis 2022 bzw. 2025.
- Steigerung der Recyclingrate mit geschlossenen Kreisläufen um 80% für Kunststoffe in Lebensmittelverpackungen, Textilien und im Bauwesen.
- Verordnung über die Verwendung von Einweg-Cateringmaterial bei Veranstaltungen und für Behörden.
- Einen „Grünen Deal“ zur Abfallvermeidung im Vertriebssektor.

[Project summary](#)

Möchten Sie mehr über LIFE erfahren?

- Besuchen Sie die [LIFE-Website](#) und die [LIFE-Projektdatenbank](#)

- Verfolgen Sie das LIFE-Programm in den sozialen Medien:



- Melden Sie sich für die Newsletter [LIFE-Programm](#) und [CINEA Saubere Energie](#) an
- Wenden Sie sich an die nationale LIFE-Kontaktstelle in Ihrem Mitgliedstaat:

Name: Nature & Biodiversity:
Mr. Erick JOIRIS, SPW Agriculture, Ressources naturelles et Environnement
Mr. Michael MOENS, Agentschap voor Natuur en Bos
Climate Action :
Mr Mathias LUCAS
Mr Simon DE WACHTER, Vlaams Energie- en Klimaatagentschap
Circular Economy and Quality of Life :
Kris VAN LOOIJ, OVAM
Clean Energy Transition:
Mr Jean-Jacques LEMAIRE, Horizon Europe Cluster 5 (Energy, Mobility) & Raw Materials
Mr Simon DE WACHTER, Vlaams Energie- en Klimaatagentschap

Adressd: Havenlaan 88 Bus 88
B – 1060 Brussels
Koning Albert II-laan 20 bus 8, 3G22
B – 1000 Brussels
Avenue Prince de Liège, 15
B – 5100 Namur

Tel: +32 492 23 79 15
+32 498 19 49 67
+32 473 56 71 57
+32 2 553 11 70

E-mail: wim.smits@vlaanderen.be
ludo.holsbeek@vlaanderen.be
eric.joiris@spw.wallonie.be / michael.moens@vlaanderen.be
Mathias.LUCAS@ncpwallonie.be / simon.dewachter@vlaanderen.be
kris.van.looy@ovam.be / Jean-Jacques.LEMAIRE@ncpwallonie.be

Website: [Federal service for Health, Food chain safety and Environment](#)
[Vlaamse Overheid](#) / [NCP Wallonia](#)

Das Monitoring-Team für Belgien

NEEMO EEIG – PROSPECT

Adresse: Rue du Prince Royal, 83
B-1050 Brussels

Tel: +32 2 514 55 3

E-mail: prospect@neemo.eu

Laufende LIFE-Projekte im Bereich Natur und biologische Vielfalt

Projektitel	Projektnr.	Akronym des Projekts und Link zur Online-Zusammenfassung	Website	Projektlaufzeit
Sanierung und Schutz naturnaher und natürlicher Lebensräume in den östlichen Ardennen (Belgien)	LIFE15 NAT/BE/000774	LIFE NARD-US	http://www.life-nardus.eu	07/2016 -> 06/2023
Grüne Täler: Verknüpfung des Schutzes von Lebensräumen mit langfristigem Biomasse-Management und Multi-Stakeholder-Ansatz	LIFE17 NAT/BE/000445	LIFE Green valleys	https://www.natuurpunt.be/pagina/inleiding-life-green-valleys	09/2018 -> 08/2025
Life Nardus & Limosa, großflächige Wiederherstellung von Nardusgrasland und Erhaltung von Wiesenvögeln in De Kempen (BE-NL)	LIFE18 NAT/BE/000576	LIFE Nardus & Limosa	https://www.natuurpunt.be/pagina/doelstellingen-life-nardus-limosa	07/2019 -> 11/2025
Die sterile triploide Methode zur Populationskontrolle der aquatischen invasiven Fauna: Pilotprojekt zum amerikanischen Ochsenfrosch	LIFE18 NAT/BE/001016	LIFE 3n-Bullfrog	https://www.natuurenbos.be/stierkikker	10/2019 -> 03/2025
Ökologische Wiederherstellung von Flüssen und Wäldern in den tiefen Tälern von Ourthe, Amblève, Vesdre und Our-Becken	LIFE19 NAT/BE/000054	LIFE VALLEES ARDENNAISES	http://biodiversite.wallonie.be/fr/life-vallees-ardennaises.html?IDC=6290	09/2020 -> 09/2028
Vorrangige Maßnahmen für Grünland, Wälder und vergesellschaftete Arten in Wallonien (BE) und der Region Great East (FR)	LIFE19 NAT/BE/000093	LIFE Connexions	https://www.life-connexions.eu/	09/2020 -> 09/2028
Integrierte und zeitnahe Maßnahmen als Reaktion auf invasive gebietsfremde Arten erreichen	LIFE19 NAT/BE/000953	LIFE RIPARIAS	http://www.riparias.be/	01/2021 -> 12/2026
DUNE-Wiederherstellung durch Bekämpfung invasiver gebietsfremder Arten	LIFE20 NAT/BE/001442	LIFE DUNIAS	N/A	10/2021 ->10/2026
HABitat-Restaurierung im WINge-Tal: ökologische Wiederherstellung und Erholung gefährdeter Arten in einer fragmentierten Landschaft	LIFE21-NAT-BE-LIFE HARWIN/10107416 2	LIFE HARWIN	N/A	10/2021 ->10/2026
Belgisches Nature Integriertes Projekt	LIFE14 IPE/BE/000002	BNIP	https://www.life-bnip.be/	12/2015 ->12/2023

Laufende LIFE-Projekte zur Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität				
Projektitel	Projektnr.	Akronym des Projekts und Link zur Online-Zusammenfassung	Website	Projektlaufzeit
Naturnahe Sanierung von Metallschadstoffen in Naturgebieten zur Erhöhung der Wasserspeicherkapazität NARMENA	LIFE18 ENV/BE/000286	LIFE NARMENA	https://www.ovamenglish.be/life-narmena-0	07/2019 →08/2025
Ökologische Bekämpfung der Eichenprozessionsspinner-Raupe (Thaumetopoea processionea) als nicht-chemische Lösung	LIFE19 ENV/BE/000102	LIFE oak processionary	https://eikenprocessierups.life/	09/2020 →08/2025
Demonstration innovativer Technologien zur Verarbeitung neuer Ströme ehemaliger Lebensmittel zu hochwertigem Futtermittel	LIFE19 ENV/BE/000244	LIFE F3	https://life.trotec.be	09/2020 →08/2023
Ermöglichung der In-situ-Bodensanierung an Standorten mit geringer Durchlässigkeit durch hydraulische/pneumatische Frakturierung	LIFE20 ENV/BE/000597	FRAC-IN	N/A	01/2022 →12/2025
Aufwertung der Lignin-Biomasse zu wettbewerbsfähigen Komponenten, die BPA bei der Herstellung von Epoxidharzen ersetzen	LIFE20 ENV/BE/000671	LIFE VIABLE	N/A	09/2021 →08/2025
Wiederverwendbare Kreislauf-Aerogel-Produkte zur Gebäudeisolierung	LIFE21-ENV-BE-CARBIP-LIFE/101074177	CARBIP-LIFE	N/A	08/2022 →07/2026
Große Kreislaufproduktion eines Mykomaterials für den Ersatz von umweltschädlichen Materialien in Verpackung und Isolierung, das aus organischen Abfällen gewonnen wird, die durch Myzelien umgewandelt werden	LIFE21-ENV-BE-PermaLIFE/101074530	PermaLIFE	N/A	01/2023 →12/2024
Kombination neuartiger Analyseprotokolle für PFAS-Kontaminationen mit Technologien zur nachhaltigen Sanierung	LIFE21-ENV-BE-LIFE CAPTURE/101074264	LIFE CAPTURE	N/A	10/2022 →09/2027
Nachhaltige Technologien für die Nutzung von Rohholz als Alternative zu Frischholzfasern	LIFE21-ENV-BE-STRAW_LIFE/101074692	STRAW LIFE	N/A	01/2023 →06/2025
TRaffic-Modell für eine bessere Luftqualitätspolitik in Städten	LIFE21-GIE-BE-LIFE CityTRAQ/101074741	LIFE CityTRAQ	N/A	09/2022 →08/2026

Laufende LIFE-Projekte im Bereich Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel				
Projektitel	Projektnr.	Akronym des Projekts und Link zur Online-Zusammenfassung	Website	Projektlaufzeit
Ersetzen von F-Gas: Demonstration innovativer, integrierter HLKK-Anlagen (HVACR) mit natürlichem Kältemittel	LIFE18 CCM/BE/001182	NATURAL HVACR 4 LIFE	https://www.naturalhvacr4life.eu	06/2019 → 06/2022
Neue Torrefizierungs-Technologien für die CO ₂ -Reduzierung: Integration von Abfallbiomasse in den Stahlherstellungsprozess	LIFE19 CCM/BE/001215	Life SMART	https://www.life-smart.eu/	06/2020 → 05/2023
Raum für die Anpassung der Schelde an den Klimawandel	LIFE16 CCA/BE/000107	LIFE SPARC	https://www.natuurenbos.be/sparc	09/2017 → 08/2022
Die EU beim Klimaschutz zusammenbringen	LIFE18 GIC/BE/001190	LIFE UNIFY	https://unify.caneurope.org/	09/2019 → 08/2022
LIFE ETX - Emissionshandel extra Den Emissionshandel für die EU-Bürger und das Klima nutzbar machen	LIFE20 GIC/BE/001662	LIFE ETX	https://etextra.org/about/	07/2021 → 06/2024
Die EU-Mitgliedstaaten zusammenbringen, um das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Abkommens zu erreichen	LIFE21-GIC-BE-LIFE TogetherFor1.5/101074297	LIFE TogetherFor1.5	N/A	09/2022 → 08/2025
Belgien renoviert für energieeffizientes Wohnen	LIFE16 IPC/BE/00005	LIFE IP BE REEL!	https://www.be-reel.be/	01/2018 → 12/2024

Laufende Projekte zum Übergang zu sauberer Energie				
Projektitel	Projektnr.	Akronym des Projekts und Link zur Online-Zusammenfassung	Website	Projektlaufzeit
Odyssee-MURE - Überwachung der Energieeffizienz-Säule für Klimaneutralität	LIFE21-CET-POLICY-OdysseeMure fit-4-55/101075902	OdysseeMure fit-4-55	N/A	10/2022 → 03/2025
Entwicklung von Energieeffizienzprojekten in KMU für die europäischen 2050-Ziele	LIFE21-CET-AUDITS-DEESME 2050/101076386	DEESME 2050	N/A	11/2022 → 04/2025
Gemeinsame Entwicklung von Instrumenten und Diensten für die Einführung intelligenter Bereitschaftsindikatoren (SRI)	LIFE21-CET-SMARTREADY-SRI-ENACT/101077201	SRI-ENACT	N/A	12/2022 → 05/2025
6. Konzentrierte Aktion zur Unterstützung der Mitgliedstaaten und Teilnehmerländer bei der Umsetzung der Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	LIFE21-CET-CA-CAEPBD6/101102078	CAEPBD6	N/A	11/2022 → 10/2027
Intelligente Tools für intelligente Gebäude:	LIFE21-CET-SMARTREADY-SMART	SMART SQUARE	N/A	10/2022 → 09/2025

Verbesserung der Intelligenz von Gebäuden in Europa	SQUARE/10107724 1			
GEMEINSCHAFTLICHES ENGAGEMENT FÜR SAUBERE WÄRME	LIFE21-CET-ENERCOM-CONNECTHEAT/101076258	CONNECTHEAT	N/A	10/2022 → 09/2025
Begleitung von KMU bei der Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen	LIFE21-CET-AUDITS-EnergyEfficiency4SME/101076459	EnergyEfficiency4SME	N/A	11/2022 → 10/2025
Zugang zu Kapital für Gemeinschaftsenergie	LIFE21-CET-INNOFIN-ACCE/101077474	ACCE	N/A	11/2022 → 10/2025
RED-Implementierung für Heizung und Kühlung	LIFE21-CET-POLICY-REDI4HEAT/101077369	REDI4HEAT	N/A	10/2022 → 09/2025
Life Giga Regio Factory: die nächste Stufe der Marktakzeptanz und der Entwicklung von Fabriken für erschwinglichere Net Zero-Energiesanierungspakete mit industriellen Lösungen	LIFE21-CET-BUILDRENO-LifeGigaRegioFactory/101077258	LifeGigaRegioFactory	N/A	11/2022 → 04/2025
Förderung von Erdwärmepumpen, um kostengünstiges und effizientes Heizen und Kühlen mit erneuerbaren Energien in Gebäuden zu etablieren	LIFE21-CET-POLICY-GEOBOOST/101077613	GEOBOOST	N/A	01/2023 → 12/2025
Entwicklung eines transnationalen Rahmens für Governance und ganzheitlich integrierte Dienstleistungen zur Unterstützung der Nachhaltigkeit europäischer Energiegemeinschaften	LIFE21-CET-ENERCOM-COMANAGE/101076753	COMANAGE	N/A	11/2022 → 10/2025
Energiegemeinschaften - Lokales Eigentum an der Energie	LIFE21-CET-ENERCOM-LIFE-LOOP/101077085	LIFE-LOOP	N/A	10/2022 → 09/2025
Energieeffizienz-Aggregationsplattform für nachhaltige Investitionen	LIFE21-CET-MAINSTREAM-ENERGATE/101076349	ENERGATE	N/A	01/2023 → 06/2025
Fahrpläne für die Haussanierung zur Bekämpfung der Energiearmut in gefährdeten ländlichen Bezirken	LIFE21-CET-ENERPOV-RENOVERTY/101077272	RENOVERTY	N/A	11/2022 → 10/2025
Innovative Energie(effizienz)dienstleistungsmodelle für die Sektorintegration über Blockchain	LIFE21-CET-SMARTSERV-InEExS/101077033	InEExS	N/A	11/2022 → 10/2025
Umsetzung des ersten Grundsatzes der Energieeffizienz in der Regionalplanung	LIFE21-CET-LOCAL-REGIO1ST/101076088	REGIO1ST	N/A	11/2022 → 10/2025
Bewertung, Quantifizierung und Verstärkung der Umsetzung von Politiken und EM&V gemäß Artikel 7 der	LIFE21-CET-POLICY-ENSMOV Plus/101076098	ENSMOV Plus	N/A	12/2022 → 11/2025

Energieeffizienz-Richtlinie (EED)				
One Stop Renovation Co-op	LIFE21-CET-HOMERENO-OSR-Coop/101076669	OSR-Coop	N/A	10/2022 -> 09/2025
Integrierte Energie-, Klima- und Raumplanung	LIFE21-CET-LOCAL-IN-PLAN/101076428	IN-PLAN	N/A	10/2022 -> 03/2026
Open-Source-Tools zur Bewältigung des steigenden Raumkühlungsbedarfs in Gebäuden	LIFE21-CET-COOLING-CoolLIFE/101075405	CoolLIFE	N/A	11/2022 -> 10/2025
Einführung einer Marktaktivierungsplattform, um die Renovierung des EU-Gebäudebestands zu beschleunigen und sie durch attraktive, qualitativ hochwertige, industrielle Lösungen mit nachweisbaren Leistungen zu unterstützen	LIFE21-CET-BUILDRENO-BuildUPspeed/101075843	BuildUPspeed	N/A	11/2022 -> 10/2025
Schaffung und Vermehrung integrierter Renovierungsdienste für private Eigentumswohnungen in den Niederlanden und Flandern	LIFE21-CET-HOMERENO-CondoReno/101076316	CondoReno	N/A	10/2022 -> 09/2026
Institutionalisierte sektorübergreifende Planung und gezielter Kapazitätsaufbau, um es kleinen und mittleren Gemeinden zu ermöglichen, nachhaltige Strategien für den Übergang zu sauberer Energie zu entwickeln und zu überwachen	LIFE21-CET-LOCAL-PLENTY-LIFE/101081061	PLENTY-LIFE	N/A	11/2022 -> 10/2025
Erschließung des Potenzials der erneuerbaren Kühlung für einen dekarbonisierten Kühlsektor, der für das Klima des 21. Jahrhunderts geeignet ist	LIFE21-CET-COOLING-COOLING DOWN/101077140	COOLING DOWN	N/A	11/2022 -> 04/2025
Energy Efficiency Watch 5	LIFE21-CET-POLICY-EEW5/101076918	EEW5	N/A	11/2022 -> 10/2025
Flämischer One-Stop-Shop für energieeffiziente Renovierung	LIFE21-CET-HOMERENO-LIFE FOSSTER/101076800	LIFE FOSSTER	N/A	12/2022 -> 11/2025